

ARD Degeto vergibt den Impuls Preis 2019

Der Preis richtet sich an die Studierenden in der Film- und Fernsehbranche und soll die kreativen Stoffideen des Filmnachwuchses im deutschsprachigen Raum fördern.

Prämiert wird das beste Exposé für einen Fernsehfilm für den Sendeplatz „**Endlich Freitag im Ersten**“.

Teilnahmeberechtigt sind alle Studierenden der Abschlussjahrgänge an deutschsprachigen Filmhochschulen in den Bereichen Drehbuch, Regie und Creative Producing. Eine Jury der Degeto-Redaktion entscheidet über die eingereichten Stoffe. Der Preisträger wird im Rahmen der Verleihung des Studio Hamburg Nachwuchspreises öffentlich bekannt gegeben.

Der/die Gewinner/in erhält einen Treatmentauftrag für den Sendeplatz „**Endlich Freitag im Ersten**“, der mit 7.500 Euro dotiert ist. Das Treatment wird ggf. zu einem Drehbuch weiterentwickelt und anschließend verfilmt.

Der Impuls Preis wird seit 2014 vergeben. Seit 2018 erfolgt die Ausschreibung bundesweit. Die Verleihung findet im Juni 2019 im Rahmen des Studio Hamburg Nachwuchspreises statt.

Teilnahme-Richtlinien

Teilnehmen können alle Studierenden der Abschlussjahrgänge an deutschsprachigen Filmhochschulen (HFF Hochschule für Fernsehen und Film München, ifs internationale filmschule Köln, HMS Hamburg Media School, Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf, dffb Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin, Filmakademie Baden-Württemberg, KHM Kunsthochschule für Medien Köln, Filmakademie Wien, Zürcher Hochschule der Künste) in den Bereichen Drehbuch, Regie und Creative Producing.

Außer Einzel-Einreichungen sind auch Teamarbeiten von bis zu zwei Autoren möglich, die jedoch als eine Einreichung gezählt werden. Pro Teilnehmer darf nur eine Einreichung erfolgen, und zwar entweder als Einzel- oder als Team-Einreichung.

Die **Einreichungen** müssen **bis zum 1. März 2019** als PDF-Dokument bei der ARD Degeto (impuls@degeto.de) eingegangen sein.

Das Exposé muss in deutscher Sprache geschrieben sein, sollte maximal sechs DIN A4 Seiten haben und muss zwingend eine Logline der Geschichte beinhalten.

Der Einreichung ist ein Lebenslauf des/der Bewerber/in beizulegen.

Des Weiteren erforderlich sind eine Immatrikulationsbescheinigung sowie eine schriftliche Bestätigung der jeweiligen Hochschule, aus der sich ergibt, dass der/die Studierende sich im Abschlussjahrgang befindet.

Alle Teilnehmer garantieren, dass sie zur Einreichung des Exposés berechtigt sind und keine Rechte Dritter (wie z.B. Urheber-, Leistungsschutz-, Persönlichkeits-, Namens-, Titel-,

Markenrechte) verletzen. Die Teilnehmer garantieren insbesondere, dass das Exposé als Ganzes oder in Teilen nicht bereits bestehenden Werken und deren geschützten Inhalten entnommen ist und dass darüber hinaus das Exposé original geschaffen wurde. Unbeschadet etwaiger darüber hinausgehender Ansprüche und Rechte der Degeto Film GmbH wird jeder/e Teilnehmer/in die Degeto Film GmbH von allen gegen die Degeto Film GmbH in diesem Zusammenhang erhobenen Ansprüchen Dritter einschließlich der Kosten einer etwaigen angemessenen Rechtsverteidigung freistellen.

Die Teilnahme an dem Impuls Preis begründet keine Ansprüche der Teilnehmer gegenüber der Degeto Film GmbH. Im Zusammenhang mit der Teilnahme an dem Impuls Preis ist der Rechtsweg für die Teilnehmer ausgeschlossen.

Die ARD Degeto ist ein 100%iges Tochterunternehmen der ARD. Ihre Gesellschafter sind die neun Landesrundfunkanstalten bzw. deren Werbetöchter. Die ARD Degeto erwirbt fiktionale Programme für das ARD-Gemeinschaftsprogramm Das Erste, die Dritten Programme der Landesrundfunkanstalten (BR, HR, MDR, NDR, Radio Bremen, RBB, SR, SWR, WDR), 3Sat, ARTE sowie für ONE und die weiteren ARD-Spartenkanäle. Die Programmbeschaffung erfolgt durch Auftrags- und Koproduktionen sowie Lizenzkäufe von Spiel- bzw. Fernsehfilmen und Serien in redaktioneller Verantwortung. Daneben leistet die Degeto vertragstechnische und administrative Dienstleistungen für ARD Gemeinschaftsproduktionen und Anstaltsbeschaffungen. Ihr obliegt auch die Verwaltung der Programmbestände und deren Bereitstellung für die ARD. 2016 lieferte die ARD Degeto an die Programme 780.761 Minuten für 10.378 Sendetermine.